

# Kennst du den guten Hirten

Text: unbekannt

Musik: unbekannt



1. Kennst du den gu - ten Hir - ten, den es aus frei - er Lieb her -  
2. Wir wa - ren all ver - lo - ren, kein Ret - ter war zu sehn, bis  
3. Voll Lie - be und Er - bar - men, voll Mit - leid trieb es Ihn, zu  
4. Nun ist er auf - er - stan - den, Er hat Sein Werk voll - bracht. Zer -

5



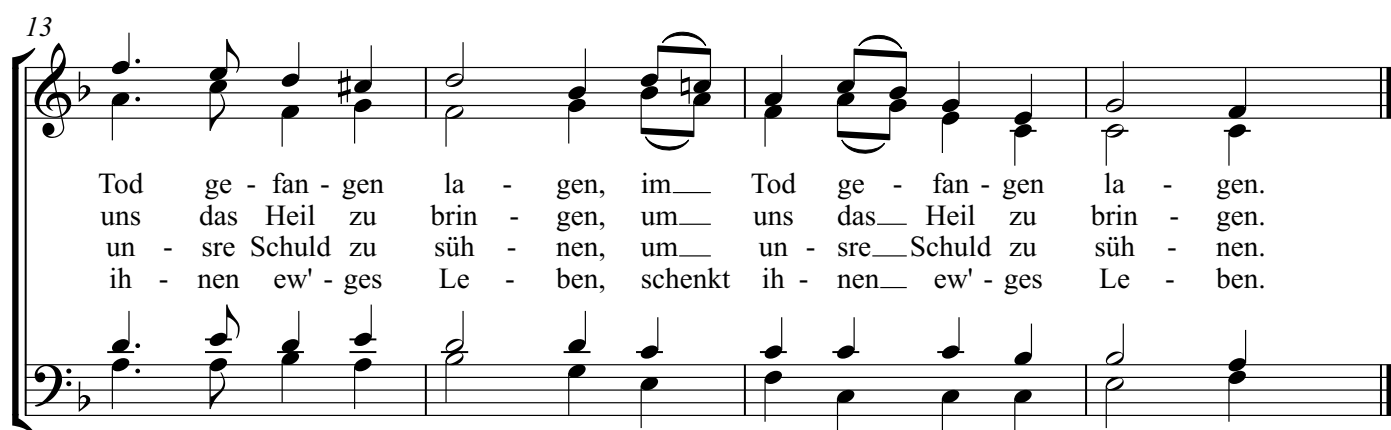
ab zu den Ver - irr - ten auf die - se Er - de trieb? Es  
Je - sus ward ge - bo - ren im Stall zu Beth - le - hem. Da  
ge - ben für die Ar - men sein teu - res Le - ben hin. O  
stört sind Sa - tans Ban - den, der Tod zu - nicht ge - macht. Und

9



jam - mer - te Ihn un - sre Not, da wir so weit ent - fernt von Gott im  
legt Er ab die Herr - lich - keit und kam in tie - fer Nie - drig - keit, um  
sieh, dort an des Kreu - zes Stamm starb Er für uns als Op - fer - lamm, um  
al - le, die im Glau - ben nahn, nimmt Er voll Huld und Gna - den an, schenkt

13



Tod ge - fan - gen la - gen, im Tod ge - fan - gen la - gen.  
uns das Heil zu brin - gen, um uns das Heil zu brin - gen.  
un - sre Schuld zu süh - nen, um un - sre Schuld zu süh - nen.  
ih - nen ew' - ges Le - ben, schenkt ih - nen ew' - ges Le - ben.